

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks im Jahr 2022 der Werner und Erika Messmer-Stiftung Radolfzell

Das Jahr war weiter geprägt durch die Corona Pandemie, dazu kam der Krieg in der Ukraine, die Energiekrise und damit verbundenen Preissteigerungen und Lieferengpässen.

Dies wirkte sich bei unserem laufenden Immobilienprojekt, dem Bau einer Kindertagesstätte in Radolfzell-Markelfingen aus. Der Zeitplan für die Fertigstellung musste angepasst werden wie auch die Kalkulation für die Investitionskosten. Die erwarteten Preissteigerungen, wie sie der Gesamtmarkt erfahren musste, sind eingetreten. Wir rechnen nun mit einer Gesamtinvestitionssumme von rund 4,5 Mio. Euro. Die Fertigstellung wird für den Sommer geplant. Dennoch freuten wir uns, dass wir im Juli Richtfest feiern konnten und der Bau entsprechend voranging.

Auch die Kapitalmärkte waren 2022 eine Herausforderung. Selten gibt es ein Jahr, in welchem weder der Aktien- noch der Rentenmarkt eine positive Performance ausweisen kann. 2022 war so ein Jahr. Diese Entwicklung spiegelt sich in den Stiftungsdepots wider und das Umschichtungsergebnis ist entsprechend reduziert.

Dennoch konnten wir einen Cash-Flow von über 3% erreichen. Hier gilt der Dank unseren Vermögensverwaltern.

Auch aus dem vermieteten Immobilienbestand der Stiftung floss ein positiver Beitrag zu. Dies fiel im Vergleich zu den Vorjahren etwas geschmälert aus, da in mehreren Wohnungen Renovationen vorgenommen werden mussten.

Und somit konnten wir wieder einen konstanten Ausschüttungsbetrag für die Förderprojekte generieren und den Satzungszweck erfüllen.

Die Gesamtauszahlungssumme für das Jahr 2022 betrug 984.810,00 € und wurde gemäß unserem Satzungszweck verwendet. 681.350,00 € wurden zum Großteil Anfang Mai und im laufenden Jahr ausbezahlt. Mit 303.460,00 € wurden im Herbst ausschließlich Bildungseinrichtungen in der ganzen Region begünstigt.

Im Mai konnten wir erfreulicherweise die Fördervergabe wieder in Präsenz im Milchwerk feiern. Zahlreiche Förderempfänger folgten der Einladung und es war eine gelungene Veranstaltung. Bei diesem Anlass wurde unserem ehemaligen Stiftungsratsvorsitzenden Karl Steidle die Bürgermedaille der Stadt Radolfzell von Herrn Oberbürgermeister Gröger verliehen. Für seinen großen unermüdlichen Einsatz für die Stiftung und somit u.a. großen Nutzen für die Stadt Radolfzell wurde ihm gedankt.

Auch im Herbst wollten wir in Präsenz die Vergabe der Schulförderprojekte feiern. Hier bremste uns der RS-Virus aus und wir entschieden uns kurzfristig die Veranstaltung abzusagen. Wir sahen es auch in unserer Verantwortung, die Verbreitung des Virus durch eine größere Veranstaltung nicht zusätzlich zu schüren.

Werner und Erika Messmer Stiftung

Die geplanten Stiftungsratssitzungen konnten im Jahr 2022 in Präsenz abgehalten werden.

Radolfzell, den 02.05.2023

Werner und Erika Messmer Stiftung



Arnulf Heidegger



Petra Bialoncig